

Mitgliederversammlung GAG Förderkreis am 08.04.2019
Jahresbericht des Vorsitzenden

Liebe Mitglieder,

wie wir gleich von Frau Futterknecht hören werden, haben sich die Anmeldezahlen für das kommende Schuljahr stabilisiert. Dies ist erfreulich, zeigt es doch die Wertschätzung die Eltern sowie Schülerinnen und Schüler aus der Umgebung unserem Gymnasium entgegenbringen. Die Situation wird für alle weiterführenden Schulen nicht einfacher, was sogar für Gesamtschulen gilt, wie die zurückgehenden Zahlen an der Gesamtschule Lotte-Westerkappeln belegen. Die WN berichtete am 14.02.2019 dort von einem Einbruch der Anmeldezahlen von über 25 %.

Wir sollten aber nicht so sehr auf die anderen Schulen schauen, sondern unsere Stärken, insbesondere für die Schülerinnen und Schüler mit Gymnasialempfehlung, herausstellen. Da haben wir sehr viel zu bieten, was in jedem Jahr durch den „Tag der offenen Tür“ eindrucksvoll dokumentiert wird.

Wir vom Förderverein versuchen in jedem Jahr unseren Beitrag zu leisten. Im vergangenen Jahr konnten wir knapp 20.000 EUR entsprechend unserer Satzung dem Gymnasium und damit den Schülerinnen und Schülern zuwenden. Wir haben mit ca. 5.000 EUR zur Renovierung und Optimierung der Licht- und Tonanlage der Aula beigetragen. Die Fachschaft Biologie durfte sich über die Anschaffung von 30 Schülermikroskopen für knapp 4.000 EUR freuen. Daneben haben wir verschiedene Projekte (MICC Kreisau, Breslau, Fair Mobil, Digital Safety Day) unterstützt. Auch für den Aktivkreis UNESCO sowie in der Berufsberatung haben wir uns engagiert. Schließlich konnten wir einigen Schülern aus unserem Sozialetat Mittel zukommen lassen, um an schulischen Veranstaltungen teilzunehmen. Wie in jedem Jahr appelliere ich erneut an alle Lehrerinnen und Lehrer, die in Frage kommenden Schülerinnen und Schüler auf diese Möglichkeit hinzuweisen.

Wir bedanken uns bei allen unseren Mitgliedern, den Spendern und Sponsoren. Ohne Sie alle wäre uns diese großartige Unterstützung der Schule nicht möglich.

In diesem Zusammenhang will ich aber auch auf den soeben verabschiedeten „DigitalPakt Schule“ verweisen. Eine Grundgesetzänderung macht es möglich, Fördermittel für die breitbandige Verkabelung der Schule, die W-LAN-Ausleuchtung sowie stationäre Endgeräte wie zum Beispiel interaktive Tafeln zu erhalten. Diese können erst beantragt werden, sobald die mit dem Bund abgestimmte Förderrichtlinie des Landes

Nordrhein-Westfalen vorliegt. Da der Schulträger für die Beantragung der Mittel zuständig ist, sollte die Schule unverzüglich den eigenen Bedarf bei der Stadt Tecklenburg anmelden und auf eine zeitnahe Beantragung drängen bzw. diese auch nachhalten. Der Fördertopf scheint mit fünf Milliarden Euro groß zu sein, bei der Vielzahl der Schulen und dem entsprechenden Förderbedarf kann sich dieser auch sehr schnell leeren.

Hinweisen möchte ich noch darauf, dass es im Laufe eines Jahres immer wieder verschiedene Fördertöpfe gibt, die genutzt werden sollten. So hatte zum Beispiel der Landesverband Schulischer Fördervereine NRW e.V. am 18.03.2019 einen Fördertopf von 50.000 EUR zur Verfügung gestellt. Innerhalb von nur zwei Tagen war dieser völlig ausgeschöpft, nachdem über 100 Anträge eingegangen waren. Insoweit kann es durchaus Sinn machen, verschiedene Projekte für diese Fälle in der Schublade zu haben, um rechtzeitig entsprechende Anträge stellen zu können. Wir freuen uns, wenn uns eine derartige Projektliste zur Verfügung gestellt werden könnte.

Wie in jedem Jahr wieder appelliere ich auch an die Stadt Tecklenburg vermehrt Mittel für die bauliche Substanz der Schule zur Verfügung zu stellen. Es wird dabei nicht verkannt, dass es insoweit Steigerungen im Haushaltsansatz gegeben hat. Der Investitionsrückstand ist jedoch nach wie vor enorm.

Ich freue mich, dass sich im vergangenen Jahr einige Lehrerinnen und Lehrer entschlossen haben unserem Verein beizutreten. Ich hoffe, dass Sie insoweit auch als Vorbild für Ihre Kolleginnen und Kollegen dienen. Das engagierte Wirken aller Lehrerinnen und Lehrer kann durch eine Mitgliedschaft in unserem Förderverein noch bestärkt werden. In diesem Zusammenhang freue ich mich ganz besonders, dass sich mit Herrn Igelbrink ein Lehrer entschlossen hat, Mitglied in unserem Verwaltungsrat zu werden. Diese Identifikation mit der Schule, seinem Förderverein und damit auch dem Schulstandort wird uns in der Zukunft sehr helfen.

Zum Schluss bedanke ich mich bei der Schulleitung mit Frau Futterknecht und Frau Plikat-Schlingmann, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und meinen Vorstandskollegen für Ihren Einsatz für unser Gymnasium.

Tecklenburg, den 08.04.2019
Frank W. Stroot
Vorsitzender